

(Free download) Elfenseele 1 - Hinter dem Augenblick

Elfenseele 1 - Hinter dem Augenblick

Von Michelle Harrison

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #143471 in eBooksVerffentlicht am: 2016-04-01Erscheinungsdatum: 2016-04-01File Name: B01975OPI6 | File size: 20.Mb

Von Michelle Harrison : Elfenseele 1 - Hinter dem Augenblick before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Elfenseele 1 - Hinter dem Augenblick:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Elfenseele 1Von C. SchmidtDas Buch Elfenseele - Hinter dem Augenblick sieht nicht nur von auen wunderschn aus, nein auch sein Inhalt kann die Erwartungen sehr gut erfflen. Das Buch ist einfach und schnell zu lesen. Die Autorin schreibt sehr Bildhaft, sodass man sich auch die Elfen besonders gut vorstellen kann. Auch die Bilder vor jedem

Anfangsbuchstaben eines Kapitels haben immer etwas mit dem Kapitel zu tun. (sehr schne Idee)Man merkt dem Buch natrlich an dass es ein erster Teil einer Reihe ist. Denn es wird vieles erstmal erklrt. Aber ich finde dies normal fr einen ersten Teil (dies ist ja auch bei jeder anderen Reihe so.)Ich freue mich jedenfalls schon auf den 2. Teil der Reihe und kanns kaum noch erwarten ihn in meinen Fingern zu halten =)Sehr empfehlenswert fr alle die auch schon die Spiderwickgeheimnisse mochten. ;-)

25 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Fantasy-Mystery Geschichte! Von Gaia Seraphina* So wrde ich dieses Buch am ehesten beschreiben. Die phantastischen Elemente sind natrlich die Elfen. Wobei man sich vorher vom gngigen Elfenbild lsen sollte ... denn DIESE Elfen hier entsprechen nicht dem blichen Standard (la Tolkien), sondern sie spiegeln die alten Volkssagen wieder. Das bedeutet: Elfen in allen mglichen Gestalten (gro/klein, schn/hsslich, Tierform/Pflanzenform, etc.) Also nicht wundern! Was mich zunchst strte, war allerdings der Charakter dieser Elfenwesen. Von Beginn an kommen sie als gehssige Kreaturen daher, die zudem sehr nachtragend sind. Doch im Verlauf der Story wird klar, welche Ursachen dies hat und welcher Zweck dahinter steht. Soviel zur Phantastik. Nun zum Mystery-Aspekt. Erstmal ... der Hauptcharakter ist das dreizehnjhrige Mdchen Tanya, welches das Zweite Gesicht besitzt. Die Geschichte wird hauptschlich aus ihrer Sicht erzht und die Elfen kommen nur dann vor, wenn sie ihnen begegnet (was recht hufig passiert). Nur ein paar Mal wird aus der Sicht anderer Charakter erzht und auch nur sehr kurz. Als Tanya in den Sommerferien also wieder mal zu ihrer Oma kommt, wird sie diesmal in mysterise Ereignisse verwickelt. In der Region um den Ort verschwinden schon seit Jahrzehnten immer wieder Menschen im nahegelegenen Wald. Doch seit ein paar Jahren werden gehuft Babies und Kleinkinder vermisst. Merkwrdigerweise tauchen manche von ihnen einige Zeit spter unvermittelt wieder auf. Eine mgliche Rolle knnte dabei das erste bekannte Verschwinden eines Mdchens vor 50 Jahren spielen. Oder hat es sogar etwas mit der ersten Besitzerin des mehr als 200 Jahre alten Gutshauses von Tanyas Oma zu tun ... jener Frau, die damals als Hexe verschrien wurde? Auf fast 400 Seiten wird diese spannende Geschichte erzht. Und die Handlung hat noch so einige Berraschungen parat. Die Erzhlung ist in diesem Band eigentlich abgeschlossen. Aber da noch einige Fragen offen geblieben sind, hoffe ich mal auf eine baldige Fortsetzung (welche anscheinend bereits fr nchstes Jahr geplant ist). Eines noch: Die deutsche bersetzung "Elfen" ist auch nicht ganz koscher, denn im Englischen heissen diese Wesen nicht "elves", sondern "faeries", was genaugenommen mit "Feen" htte bersetzt werden sollen (wre zumindest naheliegender). Immer das Gleiche. Aber nun gut. "Elfen" verkaufen sich als Roman eindeutig besser als "Feen". Besonders wenn der Begriff auch im Titel mit drinsteht (wie man an meinen Lesetips unten sehen kann). Denn eigentlich lautet der englische Titel The Thirteen Treasures, was "Die Dreizehn Schtze" heisst. Daraus wurde hierzulande dann "Elfenseele - Hinter dem Augenblick". Zumindest ist der Titel diesmal nicht vllig fehlgeleitet. Die Phrase "Hinter dem Augenblick" spielt durchaus eine Rolle in der Handlung. Ach ja. Das Cover ist ebenfalls sehr schntimmungsvoll und passend gestaltet, was auch nicht immer der Fall ist (auch wenn es wieder mal das typische Frauen-Gesicht ist).

^^EDIT: Der zweite Band erscheint demnchst auf englisch unter dem Titel The Thirteen Curses und auf deutsch unter dem Titel Elfenseele - Zwischen den Nebeln

FAZIT: Wer schon die "Spiderwick-Chroniken" mochte, dem drfte auch dieses Buch gefallen ... obwohl "Elfenseele" an etwas ltere gerichtet ist. Ansonsten wrde ich den Roman allen Lesern ab 10 Jahren empfehlen, die moderne Elfen- und Feengeschichten mgen. PS: Wer Interesse hat, hier sind weitere Bcher mit hnlicher Thematik fr JUGENDLICHE - Elfentochter (Band 1) von Holly Black (ab 14 Jahren) Gegen das Sommerlicht (Band 1) von Melissa Marr (ab 14 Jahren) Elfenkuss (Band 1) von Aprilynne Pike (ab 12 Jahren) Lamento - Im Bann der Feenknigin (Band 1) von Maggie Stiefvater (ab 13 Jahren) Im Schatten des Elfenmonds (Band 1) von O.R. Melling (ab 12 Jahren) Die Sdhe des Kristalls - Das Tal im Nebel (Band 1) von Tanja Bern (ab 13 Jahren) und wenn man auch englischsprachige Literatur mag ... Wondrous Strange (Band 1) von Lesley Livingston

Weitere Lesetips in den Kommentaren unten.

2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. fr Jugendliche

Von Barbara Die 13jhrige Tanya lebt mit ihrer Mutter in London und das das zweite Gesicht. Sie kann Elfen sehen und wird nachts von ihnen besucht. Aber die Elfen sind nicht freundlich, nein, sie spielen gemeine Spielchen mit ihr, weil sie wieder mal heimlich was ber Elfen ins ihr Tagebuch geschrieben hat. Ihre Mutter ist mit den Nerven am Ende und bringt sie fr den Rest der Ferien zu ihrer Oma nach Essex. Doch in Elveden Manor wird es nicht besser, denn dort wimmelt es nur von Elfen. Und ihre Oma ist eigentlich auch nicht wirklich freundlich zu ihr, vom Verwalter braucht man erst gar nicht zu reden. Ausserdem ist da noch Fabian, der Sohn des Hausverwalters, den sie eigentlich nicht besonders mag. Bei einem Ausflug ins Dorf entdeckt sie einen neuen Laden. Dort stsst sie mit einer alten Frau zusammen, die ihr einen scheinbar kaputten Kompass schenkt. Doch schon auf dem Heimweg versucht jemand, ihr diesen Kompass abzuluchsen. Die beiden Kinder freunden sich doch besser an, als sie eigentlich dachten. Sie entdecken im Haus Geheimngge und Zeitungsausschnitte ber ein verschwundenes Mdchen. Und genau dieses Mdchen finden sie im Wald, als sie Oberon suchen, der ihnen davongelaufen ist... Dieses Buch ist eher an Jugendliche gerichtet und fr Erwachsene nur bedingt empfehlenswert. So beginnt die Geschichte sehr langsam und pltschert etwas vor sich hin, ich finde sie kommt erst gegen Mitte des Buches richtig in Schwung. Wenn die beiden dem Geheimnis dicht auf der Spur sind (also erst am Ende des Buches), wird es auch mal spannend. Aber leider muss ich sagen, es ist teilweise sehr vorhersehbar. Das Mdchen in den Geheimnggen, das unbedingt ihren Bruder von den Elfen auslsen mchte... war ja klar, dass sie dann beim Austausch auftaucht. Oder die Locke bei dem Alten... das wird ja auch sehr frh als Pfand erwht und erst kurz vor knapp flt es ihnen ein... Die Elfen sind hier nicht die braven, wie man sie meistens

in Bchern findet, sondern eher bse und verschlagen. Sie tauschen die Menschen Kinder gegen ihre eigenen aus und holen sie wieder zurck (waren das nicht eigentlich immer Kobolde?). Der Kobold dagegen hilft Tanya so weit es ihm mglich ist. Die Hexe im Wald hat keine Hexenbcher aber Rtselblcke...na ja, alles ganz nette Ideen, aber irgendwie hat mich das nicht so wirklich berzeugt. Dem Buch fehlt was...es blieb leider immer ein bisschen oberflhlich und das Ende wurde etwas zu schnell abgewickelt. Morwenna ist tot, die bse Oma pltzlich lieb, Tanya vergibt ihr und fr den Alten gibt es pltzlich auch noch ein Heilmittel fr seinen Wahn. Ich mchte das Buch jetzt nicht schlecht machen. Fr Kinder ab 10 Jahren ist es sicher sehr schn zu lesen und da mag die Handlung ausreichen. Aber wie gesagt, fr Erwachsene fand ich es etwas lahm. Ich hatte es ertauscht, weil es bei gute Bewertungen hatte und auch fr Erwachsene empfohlen wurde. Leider war es fr mich ein Fehlgriff. Die Geschichte ist in sich abgeschlossen, aber es kommt wohl noch eine Fortsetzung. Ich vergebe 3 Sterne und empfehle es mal fr Kinder ab 10-12 Jahren.

Kurzbeschreibung Mit der Elfenseele-Trilogie nimmt Michelle Harrison Leserinnen ab 12 Jahren mit in das mysterise Reich der Elfen. Ein packendes Fantasy-Abenteuer, das sich alle Fans von Pltzlich Fee nicht entgehen lassen drfen! Der Sommer auf Elveden Manor wird ein Albtraum, da ist sich Tanya sicher. Niemand will sie dort haben, nicht ihre Gromutter und nicht die Elfen, die zu Tausenden die Wlder um das alte Herrenhaus bevklern. Whrend sie versucht, ihrer Gromutter aus dem Weg zu gehen, stt sie auf ein Geheimnis: Vor fnfzig Jahren ist ein Mdchen spurlos im Wald von Elveden verschwunden. Tanya ahnt, dass sie die Einzige ist, die das Rtsel lsen kann. Denn die Elfen scheinen darin eine unheimliche Rolle zu spielen. "Hinter dem Augenblick" ist der erste Band der Elfenseele-Trilogie. Kurzbeschreibung Mit der Elfenseele-Trilogie nimmt Michelle Harrison Leserinnen ab 12 Jahren mit in das mysterise Reich der Elfen. Ein packendes Fantasy-Abenteuer, das sich alle Fans von Pltzlich Fee nicht entgehen lassen drfen! Der Sommer auf Elveden Manor wird ein Albtraum, da ist sich Tanya sicher. Niemand will sie dort haben, nicht ihre Gromutter und nicht die Elfen, die zu Tausenden die Wlder um das alte Herrenhaus bevklern. Whrend sie versucht, ihrer Gromutter aus dem Weg zu gehen, stt sie auf ein Geheimnis: Vor fnfzig Jahren ist ein Mdchen spurlos im Wald von Elveden verschwunden. Tanya ahnt, dass sie die Einzige ist, die das Rtsel lsen kann. Denn die Elfen scheinen darin eine unheimliche Rolle zu spielen. "Hinter dem Augenblick" ist der erste Band der Elfenseele-Trilogie. Der Verlag ber das Buch mit Spotlack